

Garten-Karten

Servietten mit schönen Sujets gibt es viele. Hier ist eine einfache Anleitung, wie man handgeschöpfte Karten mit individuellem Muster oder Sujets selber gestalten kann.

Andrea Rohr

Material und Werkzeug

- Servietten mit Sujet
- Eierschachteln (auch farbige)
- Schöpfrahmen (siehe Box)
- Einweg-Windeltücher (Migros)
- Zeitungen, Schere
- Stabmixer
- Mittleres und grosses Becken
- Wallholz
- Bügelbrett, Bügeleisen

Arbeitsablauf

1. Die oberste Lage der Servietten abtrennen, dann die gewählten Sujets ausschneiden und zur Seite legen.
2. Von den Eierkartons die unbedruckten Stellen herausreissen und diese in

- etwa daumengrosse Stücke zerkleinern.
3. Die Schnipsel ins Becken geben, mit Wasser auffüllen und über Nacht einweichen lassen.
4. Mit dem Stabmixer Schnipsel und Wasser zur Pulpe «pürieren».
5. Wasser ins grössere Becken füllen und einen Teil der Pulpe zufügen.
6. Den Schöpfrahmen vorbereiten: Erster Rahmen mit dem Gitter nach oben auf den Tisch legen und den zweiten Rahmen ohne Gitter darauflegen.
7. So die beiden Rahmen fest zusammenhalten, ins umgewühlte Wasser-Pulpe-Bad eintauchen, waagrecht hochheben, eine gleichmässige Schicht Pulpe herausschöpfen und das Wasser ablaufen lassen.
8. Den oberen Rahmen entfernen, ein Windeltuch über die Masse legen und das Wasser sorgfältig leicht ausdrücken. Auf eine Zeitung stürzen (Gautschen). Jetzt löst sich das Papier vom Gitter.

9. Das ausgeschnittene Servietten-Sujet platzieren, ein zweites Windeltuch darüberlegen, eine Zeitung auflegen und mit dem Wallholz das Wasser herauspressen.
10. Die obere Zeitung und das zweite Windeltuch entfernen. Das untere Windeltuch samt Papier auf Zeitungen zum Trocknen auslegen.
11. Wenn alles gut getrocknet ist, das Windeltuch sorgfältig lösen.
12. Das Bild vorsichtig bügeln.

TIPPS

Einen einfachen Schöpfrahmen kann man selber herstellen, indem man einen ausgedienten Bilderrahmen mit Fliegengitter überzieht und mit dem Bostitch am Rand befestigt. Evtl. der Pulpe etwas Weissleim beimischen, somit verbinden sich die Papierteile noch besser miteinander.



FOTOS: CHRISTIAN M. WESTERMANN